



Einladung

zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Hartenberg/Münchfeld am
Dienstag, 25.01.2022, 18:30 Uhr,
Grundschule Dr.-M.-L.-King-Schule, Turnhalle, J.-F.-Kennedy-Str. 7, 55122 Mainz

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Verpflichtung eines Ortsbeiratsmitgliedes

Anträge

2. Barrierefreie Zuwegung MLK-Park (CDU)
3. Ergänzung zum Thema "Umgestaltung der Fläche
Dijonstr./Bushaldebereich/Platzfläche gegenüber REWE-Markt" (SPD)
4. Einwohnerfragestunde

Anfragen

5. DFI-Anlagen an Bushaltestellen HaMü (CDU)
6. Aufstellung von Sitzmöbeln (CDU)
7. Sanierung "Alte-Ruhe-Weg" (SPD)
8. Klimanotstand (SPD)
9. Rodung Randbepflanzung Hartenberg-Park (DIE LINKE)
10. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
11. Sachstandsberichte
12. Mitteilungen und Verschiedenes
13. Stadtteilmittel

b) **nicht öffentlich**

14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

15. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 17.01.2022

gez. Christin Sauer
Ortsvorsteherin

Ortsbeirat
Mainz-Hartenberg/Münchfeld

Frau Ortsvorsteherin Christin Sauer
Ortsverwaltung Hartenberg/Münchfeld

Vorlage-Nr. 0031/2022

Mainz, den 08.1.2022

Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktionen zur Ortsbeiratssitzung am 25.01.2022

Ausschilderung und Markierung des barrierefreien Zuweges zum MLK-Park Einkaufscenter für Radfahrer, Kinderwagen, Rollstuhlfahrer und Rollator Benutzer.

Der Ortsbeirat möge beschließen, dass die Stadt Mainz veranlasst, dass die Zuwegung im Bereich Dr. Martin-Luther-King Weg Ecke J.F.Kennedy-Straße, zum MLK-Park-Einkaufscenter für Radfahrer (auch Lastenräder), Kinderwagen, Rollstuhlnutzer und Rollator Benutzer zukünftig so ausgeschildert und markiert wird, dass:

1. Dieser barrierefreie Zugang zukünftig besser zu erkennen ist für potenzielle Nutzer.
2. Die Wegführung auf dem Parkplatz für Autofahrer und Lieferfahrzeuge (LKW) deutlich erkennbar ist.
3. Die Wegführung auf dem Parkplatzgelände könnte mit Piktogrammen farbig besonders markiert werden zur Erhöhung der Sicherheit für Radfahrer (auch Lastenräder), Kinderwagen, Rollstuhlfahrer und Rollator Benutzer.

Begründung:

Der Parkplatz der MLK-Einkaufsceters verfügt über vier Zugänge. Die beampelte Zufahrt für Kraftfahrzeuge ist gut sichtbar. Auch der Zugang von der Fritz-Bockius-Straße ist leicht erkennbar. Am gegenüberliegenden Ende des Parkplatzes, an die J.F.Kennedy Straße führend, liegt ein Zugang der mit einer Treppe und einer Rampe versehen ist, auch dieser ist sehr gut sichtbar. Der schon vorhandene vierte Zugang (barrierefreie Zufahrt) im Bereich der Einmündung der J.-F. Kennedy Straße ist bisher nicht gesondert ausgeschildert und kenntlich gemacht und daher für Ortsunkundige nicht leicht erkennbar.

Zur Erhöhung der Aufmerksamkeit und Verbesserung der Sicherheit auf dem Parkplatzgelände halten wir eine eindeutige Markierung der Wegführung im Bereich des Parkplatzes und auf der Zufahrt zur Lieferrampe des Edeka Marktes für erforderlich.

Weitere Begründung: mündlich

Für die CDU-Fraktion

gez. Jutta Lukas



Ortsverwaltung Hartenberg/Münchfeld
John-F.-Kennedy-Straße
z. Hd. v. Frau Sauer
55122 Mainz

Vorlage-Nr. 0042/2022

Mainz, den 10.01.21
CC: Sauer, Bermeitinger, Lüttig

Antrag

~~Anfrage~~ der SPD-Fraktion im Ortsbereich Hartenberg/Münchfeld

Ergänzung zum Antrag der SPD-Fraktion im Ortsbereich HaMü, Umgestaltung der Fläche Dijonstraße im Münchfeld-Bushaldebereich gegenüber dem REWE-Markt, Platzfläche

Liebe Ortsbeiratsmitglieder, als Ergänzung zu dem vorangegangenen Antrag erhalten Sie beigefügt eine Ideenskizze. Diese ist bereits vor geraumer Zeit entwickelt worden und zeigt eine Möglichkeit, wie die Fläche gewinnbringend für unseren Ortsteil weiter entwickelt werden könnte. Die Idee ist, wie bereits vorgetragen, eine Verbesserung der gesamten Infrastruktur in diesem Bereich zu schaffen. Die Überlegung ist, dass sowohl der Wartebereich für die zahlreichen Nutzer des öffentlichen Personennahverkehrs eine verbesserte Situation haben, um auch bei schlechter Witterung eine geeignete Unterstellmöglichkeit zu bekommen, aber es sollten auch die Belange für eine behindertengerechte Haltestelle mitbedacht werden. Eine komplette Neuordnung der weiteren Situation für Taxis und des Unterstellens der Leihfahrräder kann geschaffen werden. Es könnte in diesem Bereich ein Kiosk entstehen und eventuell im Interesse der MVB in diesem neuen zu konzipierenden Bauwerk ein Bankautomat untergebracht werden. Das WC für die Busfahrer, eventuell aber auch ein allgemeines WC, das von allen benutzt werden kann, wäre ebenfalls möglich. Ebenso könnte in diesem Bauwerk die kleine Bücherkiste mit integriert werden. Der Wartebereich könnte unter Berücksichtigung der Gestaltung der Grünflächen Sitzbänke erhalten. Anzeigemöglichkeiten zum Beispiel für Vereine, der Ortsverwaltung könnten als Infopoint dienen. Der angedachte Kiosk könnte in den Sommermonaten als Eissalon/ kleines Kaffee dienen usw. aber auch ganzjährig gestaltet werden.

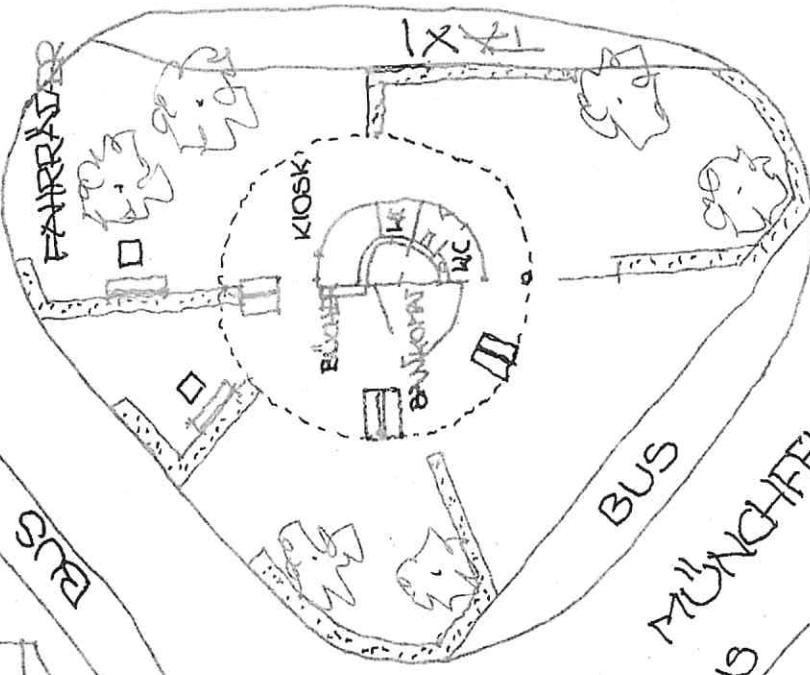
Für die SPD-Fraktion in Hartenberg-Münchfeld Jürgen Zaufke.
Mit freundlichen Grüßen

Anlage:
Grundrissplan

ABZ DEZ 2021
1:200

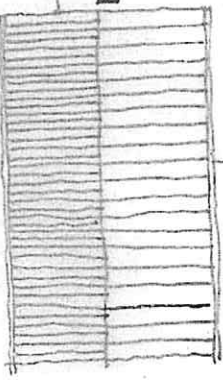
MÜNCHFELD KRIESEL

DIONSTRASSE

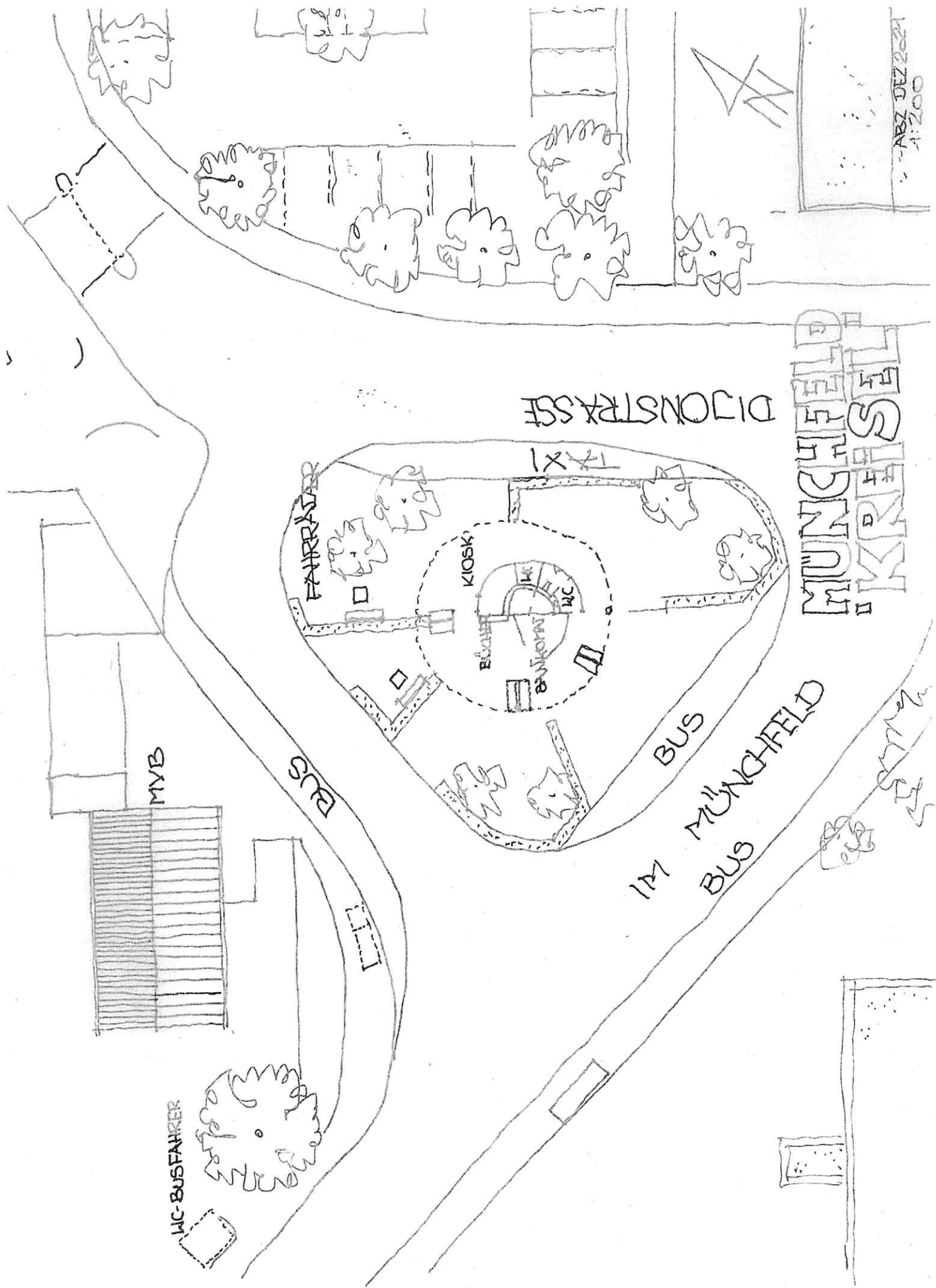
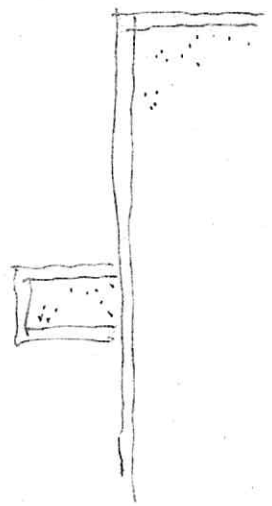


IM MÜNCHFELD
BUS

MYB



WC-BUSFAHRER



Ortsbeirat
Mainz-Hartenberg/Münchfeld

Frau Ortsvorsteherin Christin Sauer
Ortsverwaltung Hartenberg/Münchfeld

Vorlage-Nr. 1703/2021

Mainz, den 25.11.2021

Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion zur Ortsbeiratssitzung am 25.01.2022

Ausbau der Dynamischen Fahrgastinformationsanlagen (DFI-Anlagen) an den „Bushaltestellen im Innenstadtteil Hartenberg-Münchfeld“

Der vom Stadtrat der Landeshauptstadt Mainz am 13. Februar 2019 beschlossene "Nahverkehrsplan Mainz 2019 - 2023 " - 3. Fortschreibung sieht vor, dass an allen Bushaltestellen mit mehr als 300 Einsteigern (pro Haltestellenposition) DFI-Anlagen im Rahmen der baulichen Möglichkeiten geschaffen werden sollen.

Die Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH (MAINZER MOBILITÄT) hat vor einigen Wochen an den Haltestellen "Universität D " und "Universität F " die Infrastruktur für DFI-Anlagen hergestellt. Die Inbetriebnahme der beiden DFI-Anlagen steht indessen noch aus.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wann werden die vorgenannten DFI-Anlagen in Betrieb genommen ?
2. Sind in den Jahren 2022 und 2023 weitere DFI-Anlagen an Bushaltestellen für den Innenstadtteil Hartenberg-Münchfeld geplant ?

Wenn ja: an welchen Bushaltestellen ?

3. Hängt die Installation einer DFI-Anlage an Bushaltestellen grundsätzlich vom Vorhandensein einer Wartehalle ab ?

Für die CDU-Fraktion
gez. Jutta Lukas

Ortsbeirat
Mainz-Hartenberg/Münchfeld

Frau Ortsvorsteherin Christin Sauer
Ortsverwaltung Hartenberg/Münchfeld

Vorlage-Nr. 0032/2022

Mainz, den 01.01.2022

Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion zur Ortsbeiratssitzung am 25.01.2022

Aufstellung von Sitzmöbeln im Rahmen des Projekts BeSITZbare Stadt

Die Verwaltung hat dem Ortsbeirat Mainz-Hartenberg/Münchfeld am 16. April 2021 in der Antwort zur Anfrage 0571/2021 mitgeteilt, dass sieben Standorte "wahrscheinlich realisiert werden können."

Die Koordinatorin der Offenen Seniorenarbeit in Mainz hat in der Sitzung des Mainzer Seniorenbeirats am 1. Juli 2021 unter TOP 5 zum Sachstand im Innenstadtteil Hartenberg-Münchfeld ausgeführt: " Es wurden 8 Standorte gemeldet, davon sind 7 realisierbar.

Der Einbau der Bänke soll bis Herbst 2021 erfolgen."

Die Bänke sind bislang noch nicht aufgestellt worden.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Werden der Ortsbeirat Mainz-Hartenberg/Münchfeld und der an die Ortsverwaltung angebundene "AK Offene Seniorenarbeit Ha-Mü " vorab über den Zeitpunkt der Installierung der "normalen" Bänke informiert werden?
2. Können im Rahmen des noch nicht abgeschlossenen Programms **BeSITZbare Stadt** Vorschläge für das Aufstellen von seniorengerechten Bänken <mit Armlehnen und altersgerechten Sitzhöhen > im Hartenberg Park und im "Münchfeldpark" (Arbeitsbegriff des OrtsbeiratsMainz-Hartenberg/Münchfeld) gemacht werden ?

Für die CDU-Fraktion

gez. Jutta Lukas

Ortsverwaltung Hartenberg/Münchfeld
John-F.-Kennedy-Straße
z. Hd. v. Frau Sauer
55122 Mainz



Mainz, den 10.01.21
CC: Sauer, Bermeitinger, Lüttig

Anfrage der SPD-Fraktion im Ortsbereich Hartenberg/Münchfeld

Rückinformation zu dem erfolgreich eingebrachten Antrag zur Sanierung des Fuß-/Radweges „Alte-Ruhe-Weg“

Nachdem vor ca. einem Jahr ein Antrag fraktionsübergreifend eingebracht worden ist, der die Zustimmung aller Ortsbeiratsmitglieder bekommen hat, was die schonende Sanierung des Fuß-/Radweges „Alte-Ruhe-Weg“ betrifft, gab es seitdem nur eine sehr wage Berichterstattung. Es sollte nach letzter Anfrage im September 21 zeitnah eine Aussage geben.

Wir bitten um Mitteilung, wie die Verwaltung zwischenzeitlich die Umsetzung geplant hat und wann mit der Ausführung zu rechnen ist. Es muss erneut darauf hingewiesen werden, bedingt durch die momentanen Witterungsverhältnisse, dass der bislang nicht weiter hergerichtete Fuß-/Radweg der Öffentlichkeit so gut wie nicht zur Verfügung steht. Auf Grund der starken Verschlammung des Weges ist dieser aktuell mehr oder weniger unbenutzbar. Es muss auch auf die Verkehrssicherungspflicht, die die Stadt Mainz hat, hierbei hingewiesen werden. Wir bitten um Prüfung des Sachverhaltes.

Für die SPD-Fraktion in Hartenberg-Münchfeld Jürgen Zaufke.
Mit freundlichen Grüßen

Ortsverwaltung Hartenberg/Münchfeld
John-F.-Kennedy-Straße
z. Hd. v. Frau Sauer
55122 Mainz



Mainz, den 10.01.21
CC: Sauer, Bermeitinger, Lüttig

Anfrage der SPD-Fraktion im Ortsbereich Hartenberg/Münchfeld

Aktuelle Situation im Bereich HaMü nach dem Stadtratsbeschluss des ausgerufenen Klimanotstands

Gemäß den offiziellen Randbedingungen, wenn der Beschluss einer Stadt für einen Klimanotstand ausgerufen worden ist, sind daran bestimmte Forderungen und umzusetzende Bedingungen geknüpft.

Inwieweit gibt es für den Bereich des Ortsbereiches HaMü seit der Zeit von 2019 bis heute umgesetzte Gegebenheiten, wie zum Beispiel

- Zusätzliche Begrünungsmaßnahmen
- Entsiegeln der Flächen im öffentlichen Bereichen, zum Beispiel bei Schulen und Kindergärten
- Die notwendigen oder erforderlichen Nachpflanzungen von gefälltten Bäumen und eine Bilanz
- Sonstige Vorkehrungen, die zur Verbesserung des Klimas führen, bzw. CO2 binden

Gibt es stattgefundene Überprüfungen oder aber eine Übersicht über erfolgreich durchgeführte Maßnahmen?

Für die SPD-Fraktion in Hartenberg-Münchfeld Jürgen Zaufke.
Mit freundlichen Grüßen

Vorlage-Nr. 0069/2022

DIE LINKE.
Mainz - Mainz-Bingen

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung 25.1.2022

Rodung Randbepflanzung Hartenbergpark

Am 1.12. wurde am Zugang zum Hartenbergpark aus der Wallstraße hinter den Häusern Wallstr. 53-65 eine Schneise (siehe Bild) in den Grüngürtel am Rande des Hartenbergparks geschlagen.



Eine unmittelbare Nachnutzung dieser Schneise fand bislang nicht statt und daher stellen sich uns die folgenden Fragen:

1. Aus welchem Grund wurde dieser stärkere Eingriff in die Parkbepflanzung durchgeführt?
2. Sind an dieser Stelle bauliche Veränderungen am Park und/oder private Baumaßnahmen geplant?

Manuel Lautenbacher
Für Die LINKE – Hartenberg-Münchfeld
hamue@dielinke-mz.de

Aktz.:

Antwort zur Anfrage Nr. 1570/2021 der CDU im Ortsbeirat Mainz-Hartenberg/Münchfeld betr. MLK-Einkaufszentrum

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- Wie war in der Genehmigung des Einkaufszentrums die Anlieferung für die vorhandenen Geschäfte, die keine direkte Anlieferungsrampe (wie der Aldi Discounter und der Edeka-Markt) besitzen, gedacht?

Die Anlieferung für die vorhandenen Geschäfte außer Lebensmittelmärkte kann über die Tiefgarage aus dem Untergeschoss erfolgen, wo sich auch die Lager- und Abstellräume der einzelnen Nutzungseinheiten befinden und die Beförderung der Waren mit den Lastenaufzügen in die oberen Geschosse erfolgen kann. Es sind insgesamt drei Lastenaufzüge vorhanden.

- Falls in der ursprünglichen Baugenehmigung und Planung für den Kundenparkplatz keine spezifische Ladezone für sonstige Lieferanten vorgesehen war, wäre es dann nicht zur Gefahrenabwehr erforderlich, dass nachträglich Ladezonen ausgewiesen werden für sonstige Lieferanten und Dienstleister für die Ladeninhaber im Einkaufszentrum?

Bauordnungsrechtlich besteht keine Erfordernis zur Einrichtung einer Ladezone. Die Freihaltung der Feuerwehrezufahrt und die Sicherstellung, dass diese jederzeit nutzbar sind, ist eine verkehrsrechtliche Anordnung. Das nicht Einhalten dieser stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann angezeigt werden.

- Wurden im Genehmigungsbescheid für die Parkfläche Vorgaben gemacht über die Ausstattung und Instandhaltung der Begrünung mit Bäumen, Sträucher?

Im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens wurde ein Freiflächenplan mit Gestaltung der Freiflächen geprüft und genehmigt. Für die Instandhaltung der Freiflächen ist der Eigentümer zuständig.

Mainz, 07.12.2021

gez. Marianne Grosse

Marianne Grosse
Beigeordnete

Ortsbeirat Mainz-Hartenberg/Münchfeld

Frau Ortsvorsteherin Christin Sauer
Ortsverwaltung Hartenberg/Münchfeld

Mainz, den 25.10.2021

Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion zur Ortsbeiratssitzung am 16.11.2021

In Fußgänger-Bereich vor dem Martin-Luther-King-Einkaufscenter, der mit einem absoluten Halteverbot belegt ist, weil es sich um den Rettungsweg / die Feuerwehrezufahrt zum Einkaufscenter und der Wohnbauverwaltung handelt, rangieren und stehen regelmäßig Lieferfahrzeuge, die bei der Postfiliale, die sich im linken Flügel des Einkaufscenters befindet, Postpakete abholen oder liefern. Manchmal auch Fahrzeuge des Edeka-Lieferdienstes oder der übrigen ansässigen Geschäfte.

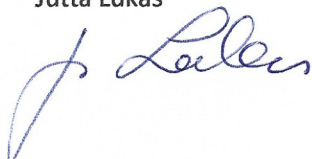
Bei den Ladevorgängen blockieren die abgestellten Fahrzeuge einerseits die Zufahrt für Rettungsdienste und Feuerwehr, bisweilen auch die Fahrradabstellflächen mit Radbügeln als auch den Fußweg vor dem Center sowie den Zugang zum Einkaufscenter. Zudem sind in der Vergangenheit auch kleinere Bäume den rangierenden Liefer-Fahrzeugen zum Opfer gefallen.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wie war in der Genehmigung des Einkaufscenters die Anlieferung für die vorhandenen Geschäfte, die keine direkte Anlieferungsrampe (wie der Aldi Discounter und der Edeka-Markt) besitzen, gedacht.
2. Falls in der ursprünglichen Baugenehmigung und Planung für den Kundenparkplatz keine spezifische Ladezone für sonstige Lieferanten vorgesehen war, wäre es dann nicht zur Gefahrenabwehr erforderlich, dass nachträglich Ladezonen ausgewiesen werden für sonstige Lieferanten und Dienstleister für die Ladeninhaber im Einkaufscenter.
3. Wurden im Genehmigungsbescheid für die Parkfläche Vorgaben gemacht über die Ausstattung und Instandhaltung der Begrünung mit Bäumen, Sträucher?

Für die CDU-Fraktion

Jutta Lukas



Ortsbeirat Mainz-Hartenberg/Münchfeld

Frau Ortsvorsteherin Christin Sauer

Ortsverwaltung Hartenberg/Münchfeld

Mainz, den 04.11.2021

Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion zur Ortsbeiratssitzung am 16.11.2021

Zur Verbesserung der Situation für Sehbehinderte und Blinde auf dem Bahnhofsvorplatz West /Binger Schlag

Auf dem Vorplatz des Westeingangs des Mainzer Hauptbahnhofs ist in den letzten Monaten einiges verbessert worden: Die drei überklebten und damit unleserlichen Schilder zum "Blindenstreifen" sind durch drei neue Schilder ersetzt worden. Für das Wort "Blindenstreifen" wird nun das entsprechende Piktogramm verwendet. Die zwei fehlerhaften städtischen Aushänge am "Blindenstreifen" sind entfernt worden und das Grün am "Blindenstreifen" ist zurückgeschnitten worden.

Obwohl die drei neuen Schilder zum "Blindenstreifen" gut sichtbar sind, wurden in den vergangenen zwei Monaten immer wieder zahlreiche Fahrräder im Bereich des "Blindenstreifens" abgestellt und an dem Zaun zum Betriebsgelände der Deutschen Bahn AG angekettet. Dies stellt eine besondere Gefahrenquelle für blinde und hochgradig sehbehinderte Fußgänger dar.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Ist die Verwaltung bereit, den Fußweg am "Blindenstreifen" zur Klarstellung mit dem Gebots- und Verbotsschild 239 "Gehweg" zu kennzeichnen? vgl. die Erläuterung der lfd. Nr. 18 der Anlage 2 zur StVO

Wenn nein: Welche Gründe sprechen gegen diesen Vorschlag ?

2. Welche Dienststelle der Landeshauptstadt Mainz ist auf dem Platz vor dem Westeingang des Mainzer Hauptbahnhofs für die Erteilung einer Verwarnung zuständig ?

3. Besteht eine Zusammenarbeit der Verwaltung mit der Bundespolizei bzw. dem Sicherheitsdienst der Deutschen Bahn AG ?

4. Wurden im September 2021 und im Oktober 2021 Kontrollen durchgeführt und Verwarnungen ausgesprochen ?

5. Wird die Verwaltung dauerhaft darauf hinweisen, dass das Abstellen und Anketten von Fahrrädern auf dem Platz vor dem Westeingang des Mainzer Hauptbahnhofs verboten ist und dass im "fahrRad.Parkhaus Mainz" über 600 Plätze kostenfrei nutzbar sind?

Für die CDU-Fraktion

Jutta Lukas





Stellungnahme zur Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Hartenberg/Münchfeld am 16.11.2021

hier: Regelmäßige Kontrollen und Reinigung der Osteinunterführung;
Vorlage 1469/2021



Landeshauptstadt
Mainz

Aktenzeichen: 70 00 66 Ha/Mü

10-Hauptamt
im Auftrag

Die Osteinunterführung wird satzungsgemäß zweimal wöchentlich sowohl händisch als auch maschinell gereinigt.

Zusätzlich zur satzungsgemäßen Reinigung wurden die Gehwege nach Abschluss der Bauarbeiten mit einem Hochdruck-Spülwagen gereinigt – diese Leistung ist nicht Bestandteil der Satzungsreinigung.

Mainz, 4.11.2021

Janina Steinkrüger
Beigeordnete